

Stadtwerke Leer AÖR
 Stadtentwässerung
 Postfach 1946
 26769 Leer

**Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung nach § 58
 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für die Einleitung von vorbehandeltem
 mineralöhlhaltigen Abwasser in öffentliche Abwasserentsorgungsanlagen
 (Indirekteinleitung)**

Antragsteller/in				
Anrede	Vorname	Name		
Straße/Postfach		Hausnummer	Telefon (tagsüber)	Mobiltelefon
PLZ	Ort		Fax (Angabe freiwillig)	
E-Mail			Datum	

Hiermit beantrage ich, dass auf dem Grundstück:

Straße, Hausnummer: _____

Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück: _____

Branche/Art des Betriebes: _____

aus dem Herkunftsbereich des Anhangs 49 der Abwasserverordnung (AbwV) anfallende mineralöhlhaltige Abwasser mit einer Menge von ca. _____ m³/Tag über eine Vorbehandlungsanlage in die öffentliche Abwasseranlage (Kanal) der Stadtwerke Leer AÖR einzuleiten (**Indirekteinleitung**).

Einleitstelle:

Straße: _____

Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück: _____

Koordinaten: _____ Ostwert: _____ Nordwert: _____

Hinweis: Die Einmessung des Übergabeschachtes / Probeentnahmeschachtes erfolgt durch eine Vermessung der Stadtwerke Leer AÖR. Die Kosten werden Ihnen mittels Kostenbescheid in Rechnung gestellt.



1. Allgemeine Kenndaten des Betriebes:

Firmenbezeichnung: _____

Straße, Hausnummer: _____ PLZ/Ort _____

Telefon: _____

Geschäftsführer/Betriebsleiter/Eigentümer: _____

Für die Abwassereinleitung haftende Person: _____

2. Betriebsbereich/Tätigkeit (Mehrfachauswahl)

- | | | |
|--|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Tankstelle | <input type="checkbox"/> Kfz-Handel | <input type="checkbox"/> Kfz-Werkstatt |
| <input type="checkbox"/> Lohnunternehmer | <input type="checkbox"/> Bauhof | <input type="checkbox"/> Fahrzeugverwertung |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ | | |

3. Abwasseranfallsstellen (Entwässerung über Abscheideranlage)

- Tankstelle**
 - Entwässerung des Betankungsbereiches gemeinsam mit anderen mineralöhlhaltigen Abwässern über eine Abscheideranlage
- Reparatur- und Wartungswerkstatt**
 - Bodenabläufe, Entwässerungsrinnen in der Werkstatt
 - Bremsen- und Leistungsprüfstand mit Abwasseranfall für:
 - PKW
 - LKW
- Abstellflächen für nicht betriebsbereite Fahrzeuge (z.B. Unfallfahrzeuge)**
 - mit Überdachung
 - das verschmutzte Oberflächenwasser von diesen Flächen wird erfasst und einer Behandlungsanlage zugeführt
 - nicht erfasst
- Metallbearbeitung (z.B. Karosserie-, Schleifarbeiten)**
 - trockener Arbeitsbereich
 - Bodenabläufe vorhanden
- Entkonservierung von Fahrzeugen bzw. deren Nachbehandlung**
 - separate Entkonservierbox
 - kombinierte Box, z.B. mit Fahrzeugwäsche



- Werkstattboden-Reinigung**
 - Abwasserfreie, trockene Reinigung (Besen)
 - einsprayen mit Lösungsmittel, abspülen
 - nur mit Leitungswasser (Schlauch)
 - mit HD-Gerät (Hochdruckreiniger)
 - nur mit Bodenreinigungsmaschine (Kreislauf), anfallendes Abwasser wird separat entsorgt (Entsorgungsfirma: _____)
 - Sonstiges: _____
- Teilewäsche (z.B. Felgen, ölverunreinigte Fahrzeugteile)**
 - Automat / geschlossenes System, anfallende Öl-Wasser-Suspension wird separat entsorgt
 - in der Waschhalle bzw. auf dem Waschplatz
 - mit Kreislaufführung
 - Ableitung gemeinsam mit anderen mineralöhlhaltigen Abwässern
- Fahrzeugreinigung**
 - Waschplatz / Vorwaschplatz
 - Oberwäsche
 - Motorwäsche
 - Unterbodenwäsche
 - Felgenreinigung
- Bürsten- Portalwaschanlage**
 - mit zusätzliches Hochdruck-Reinigungsgerät
 - ohne zusätzliches Hochdruck-Reinigungsgerät
 - mit Kreislaufführung des Waschwassers (Waschwasserrecycling)
 - ohne Kreislaufführung des Waschwassers (Waschwasserrecycling)
- Wachstraße mit diversen Pflegeprogrammen**
 - mit zusätzliches Hochdruck-Reinigungsgerät
 - ohne zusätzliches Hochdruck-Reinigungsgerät
 - mit Kreislaufführung des Waschwassers (Waschwasserrecycling)
 - ohne Kreislaufführung des Waschwassers (Waschwasserrecycling)
- SB-Waschplatz/-box** **Anzahl: _____ Stk.**
 - mit Schlauch/Bürste
 - Hochdruck-Reinigungsgerät
 - Motorwäsche
 - Unterbodenwäsche
 - Felgenreinigung
- HD-Geräte Anzahl: _____ Stk, Betriebsdruck: _____ bar, Betriebstemperatur: _____ °C**
 - Die Reinigungsmittel (soweit verwendet) werden direkt über die Hochdruck-Reinigungsgerät-Lanze auf ölbehaftete Teile aufgebracht



Keine der oben genannten Abwasseranfallsstellen

Beschreibung:

Hinweis: Einstellung aller HD-Geräte: max. 60 C° und max. 60 bar

4. Abwassermengen Spitzenlast (mineralölhaltig):

- weniger als 1 m³/Tag
 mehr als 1 m³/Tag (ca. _____ m³/Tag)

Hinweis: Bei einer Abwassermenge < als 1 m³ dürfen gemäß der wasserrechtlichen Erlaubnis nie mehr als 1 m³ pro Tag eingeleitet werden.

5. Reinigungsmethoden:

Oberwäsche

- von Hand: mit Shampoo / Leitungswasser
 Spülwasser mit Glanztrockner
 nur mit Leitungswasser
 Verwendung eines Hochdruckreinigers
 Heißwasser-Hochdruck-Waschstation
 Portalwaschstraße
 Waschstraße
 mit Waschstufe
 mit Wiederverwertungssystem
 mit Chassisreinigung (Entsalzungsanlage)

Motoren- und Unterbodenwäsche

- Heißwasserhochdruck **ohne** Reinigungszusätze
 Heiß- und Kaltwasser **mit** Tensidreiniger
 Heiß- und Kaltwasser **mit** Lösungsmittel
 Lösungsmittel mit einsprayen und abspülen
 Lösungsmittel dem Hochdruckgerät beigemischt Tenside dem Hochdruckgerät beigemischt



Anschrift:
Schleusenweg 16
26789 Leer

Kontakt:
Tel.: +49 491 92770 - 0
Fax: +49 491 92770 - 10
info@stadtwerke-leer.de
www.stadtwerke-leer.de

Bankverbindung:
Sparkasse LeerWittmund
Konto Nr. 10 821 940
BLZ 285 500 00

Steuer-Nr.: 23/60/200/00994
USt-IdNr.: DE258009138
IBAN: DE18 2855 0000 0010 8219 40
BIC: BRLADE21LER

Amtsgericht Aurich
Verwaltungsratsvors.: Bgm. Claus-Peter Horst
Vorstand: Ass. jur. Timo Kramer
Sitz: Leer
HRA-Nr.: 200678

6. Reinigungsprodukte und sonstige Betriebs- und Hilfsstoffe:

-
- Verwendung von Reinigern

Zweck: _____

-
- Verwendung von Lösungsmittel

Zweck: _____

-
- Verwendung von Glanzrockner

-
- Verwendung von Wachskonservierer

-
- Sonstige chemische Reinigungsmittel

Zweck: _____

Hinweis: Die Verwendung von Wasch- und Reinigungsmitteln oder sonstigen Betriebs- und Hilfsstoffen die organisch gebundene Halogene enthalten (z.B. chlorierten Lösungsmittel) und somit ins Abwasser gelangen können, sind nicht zulässig!

Bitte legen Sie die vom Hersteller erhaltenen Sicherheitsdatenblätter zu den o.g. Reinigern und Betriebs- und Hilfsmitteln als Kopie bei!

7. Abwasserinhaltsstoffe:**Reiniger:**

Es sind abwasserentlastende Kaltreiniger bzw. konforme Reiniger zu verwenden; im Zweifelsfall ist vom Lieferanten eine entsprechende Bescheinigung anzufordern.

Chlorkohlenwasserstoffe (CKW) dürfen nicht enthalten sein!

Nachzuweisende Eigenschaften für jeden Betriebsstoff (Reiniger) durch Bescheinigung des Herstellers: AOX-Freiheit, abscheiderfreundlich und keine unzulässigen Komplexbildner.

Emulsionen:

Stabile Emulsionen können in Leichtflüssigkeitsabscheidern nicht zurückgehalten werden. Sie entstehen u.a., wenn Reiniger gemeinsam mit Hochdruckwasser direkt über die HD-Lanze auf ölbehafteten Teilen gedüst werden.

Werden Reiniger über HD-Lanze auf ölbehaftete Teile aufgebracht?

-
- Ja
-
-
- Nein

(Emulsionen können z.B. in Emulsions-Spaltanlagen behandelt werden. Diesen Anlagen werden Abscheideranlagen vorgeschaltet; die Beschickung der Spaltanlage erfolgt mittels Pumpe aus Stapelbecken nach den Abscheideranlagen)



Anschrift:
Schleusenweg 16
26789 Leer

Kontakt:
Tel.: +49 491 92770 - 0
Fax: +49 491 92770 - 10
info@stadtwerke-leer.de
www.stadtwerke-leer.de

Bankverbindung:
Sparkasse LeerWittmund
Konto Nr. 10 821 940
BLZ 285 500 00

Steuer-Nr.: 23/60/200/00994
USt-IdNr.: DE258009138
IBAN: DE18 2855 0000 0010 8219 40
BIC: BRLADE21LER

Amtsgericht Aurich
Verwaltungsratsvors.: Bgm. Claus-Peter Horst
Vorstand: Ass. jur. Timo Kramer
Sitz: Leer

HRA-Nr.: 200678

8. Abwasser (vor-)behandlungsanlagen:

- Schlammfang, Hersteller, Typ, Größe

Bezeichnung: _____

- Benzin-/Schwerkraftabscheider, Hersteller, Typ, Größe

Bezeichnung: _____

- Koaleszenzabscheider, Hersteller, Typ, Größe

Bezeichnung: _____

- Emulsionsspaltanlage, Hersteller, Typ, Leistung

Bezeichnung: _____

- Ultrafiltrationsanlage, Hersteller, Typ, Leistung

Bezeichnung: _____

- Brauchwasseraufbereitungsanlage, Hersteller Typ, Kapazität

Bezeichnung: _____

9. Probenahmenschacht:

- Separater Probenahmenschacht vorhanden:

Ja

Nein

- Integrierte Probenahmenschacht

Ja

Nein



10. Entsorgung und Wartung

Wann erfolgte die letzte Entsorgung der Abscheiderinhalte: _____

Welche Entsorgungsfirma: _____

Wann erfolgte die letzte jährliche Abscheiderprüfung: _____

Firma: _____ Prüfer: _____

Wann erfolgte die letzte 5-jährliche Abscheiderprüfung: _____

Firma: _____ Prüfer: _____

11. Sachkundige Person:

Die im Folgenden genannte sachkundige Person ist Ansprechpartner für die Stadtwerke Leer AÖR bei der behördlichen Überwachung bzw. bei Störfällen:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

12. Eingesetzte abscheiderrelevante Betriebs- und Hilfsstoffe:

Hinweis: Zu allen Betriebs- und Hilfsstoffen sind dem Antrag Bescheinigungen beizufügen.



Anschrift:
Schleusenweg 16
26789 Leer

Kontakt:
Tel.: +49 491 92770 - 0
Fax: +49 491 92770 - 10
info@stadtwerke-leer.de
www.stadtwerke-leer.de

Bankverbindung:
Sparkasse LeerWittmund
Konto Nr. 10 821 940
BLZ 285 500 00

Steuer-Nr.: 23/60/200/00994
USt-IdNr.: DE258009138
IBAN: DE18 2855 0000 0010 8219 40
BIC: BRLADE21LER

Amtsgericht Aurich
Verwaltungsratsvors.: Bgm. Claus-Peter Horst
Vorstand: Ass. jur. Timo Kramer
Sitz: Leer

HRA-Nr.: 200678

13. Bemerkungen / Ergänzungen / Skizzen

(Ort, Datum)

rechtsverbindliche Unterschrift des Verantwortlichen (Antragsteller)



Anschrift:
Schleusenweg 16
26789 Leer

Kontakt:
Tel.: +49 491 92770 - 0
Fax: +49 491 92770 - 10
info@stadtwerke-leer.de
www.stadtwerke-leer.de

Bankverbindung:
Sparkasse LeerWittmund
Konto Nr. 10 821 940
BLZ 285 500 00

Steuer-Nr.: 23/60/200/00994
USt-IdNr.: DE258009138
IBAN: DE18 2855 0000 0010 8219 40
BIC: BRLADE21LER

Amtsgericht Aurich
Verwaltungsratsvors.: Bgm. Claus-Peter Horst
Vorstand: Ass. jur. Timo Kramer
Sitz: Leer
HRA-Nr.: 200678

Checkliste der Anlagen für den Antrag auf Indirekteinleitung

In den Plänen sind die geplanten Schmutzwasserleitungen mit **ausgezogenen roten Linien** und die geplanten Regenwasserleitungen mit **ausgezogenen blauen Linien** dauerhaft darzustellen und mit **SW** und **RW** zu kennzeichnen. Vorhandene und weiterhin bestehende Anlagen sind mit ausgezogenen schwarzen Linien darzustellen. Abzubrechende Anlagen sind mit ausgezogenen gelben Linien und rotem Kreuz darzustellen. Die für Prüfungsvermerke bestimmte grüne Farbe darf nicht verwendet werden.

Anlagen	
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Erläuterungsbericht über Art, Umfang und Zweck des Vorhabens mit Betrachtung der Verschmutzung und Menge des Abwassers <input type="checkbox"/> Typenbezeichnung und Baupläne <input type="checkbox"/> Entwässerungsplan/Grundriss <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aktueller Auszug aus der Liegenschaftskarte / Grundrisszeichnung mit zeichnerischer Darstellung der Gebäude, der Abwasseranfallsstelle, der Abscheideranlage, der Linienführung der Rohrleitung bis zum Anschluss an den öffentlichen Kanal. <input type="checkbox"/> Bemessung der Vorbehandlungsanlage <input type="checkbox"/> Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung des Abscheiders (Prüfzeichen) vom Deutschen Institut für Bautechnik. <input type="checkbox"/> Sachkundenachweis der Betriebsangehörigen bzw. des Beauftragten der Firma <input type="checkbox"/> Nachweise der ggf. verwendeten Betriebs- und Hilfsstoffe (Reiniger) <p><u>Zusätzlich bei bestehenden Anlagen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kopie des Prüfberichts über die letzte Generalinspektion durch einen Fachkundigen bzw. Sachverständigen <input type="checkbox"/> Kopie des Prüfberichts über die letzte jährliche bzw. halbjährliche Abscheiderprüfung. <input type="checkbox"/> Letzter Entsorgungsnachweis der Abscheiderinhalte. 	<p>1-fach analog und 1-fach digital</p>

Die Stadtwerke Leer AÖR behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern.



Anschrift:

Schleusenweg 16
26789 Leer

Kontakt:

Tel.: +49 491 92770 - 0
Fax: +49 491 92770 - 10
info@stadtwerke-leer.de
www.stadtwerke-leer.de

Bankverbindung:

Sparkasse LeerWittmund
Konto Nr. 10 821 940
BLZ 285 500 00

Steuer-Nr.: 23/60/200/00994

USt-IdNr.: DE258009138
IBAN: DE18 2855 0000 0010 8219 40
BIC: BRLADE21LER

Amtsgericht Aurich

Verwaltungsratsvors.:
Vorstand:
Sitz:

HRA-Nr.: 200678

Bgm. Claus-Peter Horst
Ass. jur. Timo Kramer
Leer